

Am Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt, Institut für Abfallwirtschaft kommt es zur Besetzung einer **Laufbahnstelle gem. § 99 Abs. 5 UG (tenure-track) im Fachgebiet**

## Abfallwirtschaft mit Schwerpunkt Abfallforensik

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.10.2020, befristet für 6 Jahre

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.889,50 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und diverse Sozialleistungen)

### Zielgruppe

§99 Abs. 5 Stellen ermöglichen Wissenschaftler/innen mit hohem Potential und entsprechenden Leistungen eine wissenschaftliche Karriere von einer Postdoc-Stelle über eine Assistenzprofessur zur Assoziierten Professur. Die Assoziierte Professur ist spätestens sechs Jahre nach der Anstellung zu erreichen. §99 Abs. 5 Stellen richten sich an Wissenschaftler/innen mit Doktorat/PhD, mit hohem Potential, die kurz vor der Habilitation sind oder diese bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Ausländerfahrung an anderen Universitäten oder Forschungseinrichtungen sind ausdrücklich erwünscht.

### Aufgaben und Schwerpunkte

- Forschung im Fachgebiet Abfallwirtschaft mit Schwerpunkt Abfallforensik in der Kreislaufwirtschaft
- Entwicklung und Etablierung des neuen wissenschaftlichen Bereiches „Abfallforensik“
- Eigenständige wissenschaftliche Tätigkeiten im Bereich der Nachverfolgung, Charakterisierung, Quantifizierung und Bewertung von Stör- und Schadstofftransfer aus Abfällen in Sekundärressourcen und neue Produkte im Rahmen der Kreislaufwirtschaft bzw. Transfer und Akkumulation von Schad- und Störstoffen in Umweltmedien aufgrund unsachgemäßen Umgangs mit Abfällen
- Aufspüren, Identifizierung und Beobachtung von „Emerging Pollutants“ in Abfällen
- Modellierung der Transfer- und Akkumulationsprozesse von Schad- und Störstoffen in Abfallströmen bzw. Sekundärprodukten sowie in Umweltmedien
- Analyse biogener Abfälle für deren Verwertung als Teil der Bioökonomie
- Kooperation und Vernetzung mit anderen relevanten Instituten am Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt bzw. der BOKU (wie z.B. Analytische Chemie und Lebensmitteltechnologie) und Nutzung der BOKU Core Facilities
- Lehre und Betreuung bzw. Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Wissenstransfer sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung der Universität für Bodenkultur
- Übernahme von Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der universitären Selbstverwaltung
- Einwerbung und Leitung von Forschungsprojekten
- Mitwirkung in fachspezifischen nationalen und internationalen Arbeitsgruppen

## Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes fach einschlägiges Doktorat
- Fundierte wissenschaftliche Berufserfahrung als Postdoc
- Hervorragende Publikationsleistungen sowie internationale Ausrichtung und Anerkennung
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung einer eigenen Forschungsgruppe inkl. der dafür notwendigen Finanzierungen (Drittmittel)
- Begeisterung für exzellente Lehre

## Weitere erwünschte Qualifikationen

- Auslands-, Lehr- und Führungserfahrung an Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Diplomstudium in naturwissenschaftlich-technisch, chemisch oder biotechnologisch orientierten Studienrichtungen (z.B. Chemie (anorganische / organische Chemie), analytische Chemie, physikalische Chemie, technische Chemie, Biochemie, Biotechnologie)
- Gute Statistikkenntnisse
- Gute IT-Kenntnisse
- Erfahrung in der Leitung und Durchführung von Forschungsprojekten
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Selbstständigkeit
- Kompetenzen im Bereich der Laborarbeitssicherheit
- Führerschein B

Erscheinungstermin: 18.02.2020

Bewerbungsfrist: 24.03.2020

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ihre Bewerbung in englischer Sprache inkl.

- Curriculum Vitae mit detaillierter Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit
- Verzeichnis aller Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge, Projekte
- Elektronische Übermittlung der PDF-Dateien von fünf eigenen Publikationen, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre sowie Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Departments
- Lehrportfolio inkl. Evaluierungsergebnissen
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl 40 bis spätestens 24.03.2020 an:

[kerstin.buchmueller@boku.ac.at](mailto:kerstin.buchmueller@boku.ac.at).

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

**[www.boku.ac.at](http://www.boku.ac.at)**